



## St. Antonius - Stiftung und Projekt „Erhalt beider Pfarrstellen in Bispingen“

Unsere Landeskirche ist seit etlichen Jahren von rückläufigen Kirchen-Steuer-Einnahmen betroffen, was vor allem durch die demographische Entwicklung verursacht ist.

Auch unsere Kirchengemeinde muss mit immer weniger finanziellen Mitteln auskommen.

Seit dem 1. Januar 2009 steht Bispingen nur noch mit 1,5 Pfarrstellen im Stellenrahmenplan unseres Kirchenkreises.

Gleichzeitig ist im selben Zeitraum die Gemeindegarbeit in allen Bereichen gewachsen. Über 250 ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen investieren Zeit, Kraft und Ideen in die vielen Gruppen und Veranstaltungen. Darüber hinaus sind uns viele Bispinger sehr verbunden. Wir freuen uns über diesen spürbaren Segen, den wir erleben.

Wir meinen, dass der Erhalt von 2 Pfarrstellen eine wichtige Rahmenbedingung ist, damit es auch in Zukunft solch eine vielfältige und lebendige Gemeindegarbeit bei uns gibt. Dafür wurden zunächst das Projekt „Erhalt beider Pfarrstellen in Bispingen“ und später die St. Antonius-Stiftung gegründet.

Zurzeit finanzieren wir u.a. zwei ¼-Pfarrstellen, eine Stelle zur Unterstützung der Gemeindegarbeit und einen Anteil der Vergütung für unsere Chorleiter aus Eigenmitteln.

### Ansprechpartner:

-  **Ingolf Schneider,**  
05194 / 982698
-  **Jürgen Riepshoff,**  
05194 / 7345

Wenn Sie Fragen zur Stiftung oder dem Projekt „Erhalt beider Pfarrstellen in Bispingen“ haben, wenden Sie sich gern an uns!